

16. Urteils-, Kritik- und Toleranzfähigkeit entwickeln
Bei allen Anforderungen, Betätigungen und Aufgaben auf dem Hof soll die Urteils- und Kritikfähigkeit jedes einzelnen gefragt sein und dadurch entwickelt werden. Unterschiedliche Meinungen und Entscheidungen sollen toleriert werden. Eigenständiges Denken und Reflektieren sind unverzichtbare Voraussetzungen zur Mündigkeit von Menschen. Unser Hof bietet Raum für abweichende Argumentationen und nicht-konformes Verhalten. Dadurch das von den ErzieherInnen unterschiedliche Handlungsweisen akzeptiert werden, sie also Toleranz ausüben, können Kinder ihrerseits anderes Handeln einüben und lernen, andere Denkweisen zu akzeptieren.

17. Lernen mit Aggressionen umzugehen
Unabhängig von der Ursache aggressiven Verhaltens sollen Kinder und Jugendliche lernen, ihre Aggressionen zu erkennen und sie so aus zu leben, dass sie möglichst niemandem schaden. Eine konstruktive Auseinandersetzung mit den Konfliktpartnern aber auch mit den Aggressionsursachen soll gefördert werden. Der Hof bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Aggressionen auszuleben, sie umzulenken, zu kompensieren. Dabei soll darauf geachtet werden, dass Auseinandersetzungen in fairer Weise ablaufen und Kinder ihre Konflikte weitgehend selbst und gewaltfrei lösen.

18. Lernen mit Eigentum umzugehen
In der Lebenswelt der meisten Kinder und Jugendlichen spielt der Begriff "Haben" (Eigentum) eine wichtige Rolle. Zu lernen mit den eigenen "Schätzen" unverbissen und mit den "Schätzen" der anderen bewusst umzugehen aber auch die "Schätze" der Gruppe verantwortungsvoll und sozial zu nutzen, ist gleichzeitig ein Ziel der Hofarbeit und eine wichtige Erfahrung für Kinder und Jugendliche.

19. Entwicklung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsfähigkeit (Partizipation)
Durch entsprechende Mitwirkungs- und Mitbestimmungsstrukturen sollen Kinder und Jugendliche lernen, sich an demokratischen, oder besser noch konsensorientierten Entscheidungsprozessen zu beteiligen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.
Die Kinder und Jugendlichen, die den Platz besuchen, sollen spüren, dass sie ernst genommen werden und ihre Meinungen, Bedürfnisse und Interessen wichtig sind. Als wesentlicher Bestandteil des Hof Wallberges und seiner Pädagogik steht ihnen zu, genau zu erfahren, wie und warum Entscheidungen gefällt werden und das sie alters- und entwicklungsgemäß an ihnen beteiligt werden.

